



**Protokoll der Generalversammlung vom Samstag,
26. November 2016, im la Poste in Visp**

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Anton Imboden begrüsst die anwesenden Mitglieder und eröffnet die 34. Generalversammlung.

Zahlreiche Personen haben sich entschuldigt. Diese Namen werden vom Präsidenten abgelesen. Die Liste der Entschuldigungen wird als Anhang zum Protokoll im Vereinsordner abgelegt.

Als Präsenzliste zirkuliert die Genossenschaftsmitgliederliste. Zusätzlich zur Kontrolle der Adresse und Telefonnummer ist auch noch die Email Adresse einzutragen.

Die Einladung zur GV ist fristgerecht versendet worden. Die Traktandenliste wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Josef Truffer, Eugen Walpen und Silvan Imboden werden mit Applaus als Stimmenzähler gewählt.

3. Protokoll der GV 2015

Das Protokoll der letztjährigen GV ist auf der Webseite www.evzg-visp-brig.ch aufgeschaltet. Es wird einstimmig genehmigt und mit Applaus bestätigt. Der Präsident dankt dem Verfasser recht herzlich für seine Arbeit. Falls gewünscht kann das Protokoll in Printform abgegeben werden.

4. Jahresberichte:

a: des Präsidenten

„Im Zeitalter von I-Phon, Smart Phon, E-Mail, E-Banking, Selfies, SMS und allen neudeutschen Wörtern wie tschillen, fremschämen, twittern oder Hybrid-Auto sind die meisten wohl oder übel hier im Saal angekommen“.

Mit diesen Worten leitet der Präsident Anton Imboden seinen Bericht ein.

„Es sind Veränderungen von denen unsere Vorfahren vermutlich schon geträumt haben. Aber wie sagt man so schön: auch Träume können wahr werden.“

Bei den Eringerkühen hat sich nicht alles verändert. Die Milch kommt noch immer aus dem Euter und nicht wie mancher Schulsprössling meint, von der Migros oder vom Coop.

Unser Einsatz und die Liebe zu den Eringern ist der Lohn für eine Kultur die weit über unsere Kantongrenze hinaus bekannt ist. Bei den Stechfesten das Edelweisshemd, die Mütze verziert mit den Köpfen von kämpfenden Kühen und der Aufdruck hinten vom Arbeitskittel (Eringerstallung sowieso). Dies alles ist einheimische Kultur, für welche wir alle verantwortlich sind. Dazu müssen wir Sorge tragen, damit dies nicht ausstirbt und unseren Nachkommen erhalten bleibt. Dafür danke ich allen die dazu beitragen. Ich wünsche allen eine schöne Zeit mit ihren Eringerkühen sowie Gesundheit und Glück in Haus und Stall.“

Vize Präsident Stefan Lengen verdankt den Jahresbericht und bitte um einen kräftigen Applaus für den unermüdlichen Einsatz während des ganzen Jahres von unserem Präsidenten.

b: Kassa und Revisoren

Stefan Eyholzer präsentiert und erläutert die Jahresrechnung des Vereins.

Angelo Seematter verliest den Revisorenbericht. Christoph Heinzmann, Marcel Zuber und er haben die Jahresrechnung geprüft. Alle Buchungen und Belege stimmen mit dem Banksaldo überein. Sie beantragen, die ordentliche Rechnung zu genehmigen. Dies wird durch die Versammlung einstimmig angenommen und somit der Vorstand entlastet.

Der Präsident dankt dem Kassier Stefan Eyholzer für die ausgezeichnete Arbeit.



www.evzg-visp-brig.ch

Protokoll GV 26.11.2016

5. Anträge

Es sind keine Anträge bei Präsidenten eingegangen.

6. Mutationen, Austritt / Aufnahme von Neumitgliedern

Austritt:

Bernhard Reusser tritt aus der Genossenschaft aus.

Neuaufnahme:

Remo Mottini, Walter Müller, Marco Lorenz, Mario Gafner, Bruno Bühlmann, Sandra Zimmermann und Martin Vetter haben ein Beitritts-gesuch gestellt. Remo Mottini hat sich entschuldigt, die anderen sechs Neuzüchter sind anwesend. Alle werden durch Handerheben, eine Enthaltung, in die Genossenschaft aufgenommen.

Der Präsident heisst die Neumitglieder herzlich willkommen. Er animiert sie bei Genossenschaftsanlässen aktiv mitzuhelfen.

Dies ergibt am 26. November 2016 einen Mitgliederbestand von 210 Personen.

7. Jahresprogramm 2017

- **25. Februar** – Züchterabend, Pfarreiheim Glis (Slobodan)

- **2. April** – Frühjahr Ringkuhkampf, Goler

- **17. April** – Vifra Ringkuhkampf, Goler

- **6./7. Mai** – Kantonales, Aproz

- Sommerringkuhkampf, eventuell Leukerbad oder dann keiner

- **24. September** – Herbstringkuhkampf Goler

- **4. November** – Generalversammlung, la Poste Visp

- **15. Dezember 2016** - Infoabend vom Verband um 20Uhr im Burgersaal Raron

- **4. März 2017** - Verbands DV in Châteauneuf. Nach Anzahl Herdebuchtieren, 100 = ein Delegierter, können wir sieben Delegierte stellen. Es sind Wahlen, darum sollte das Kontingent ausgeschöpft werden.

8. Verschiedenes

Der Präsident orientiert:

Das Stiergeld kann nach der GV beim Kassier Stefan abgeholt werden.

Jahresbeiträge können nach der GV bei Stefan und Fabienne bezahlt werden.

Das Protokoll der heutigen GV wird in Bälde auf der Webseite aufgeschaltet.

Heinz Köppel fragt bezüglich der Rechnung für die Stierbeurteilung.

Antwort: Neu zahlt der Züchter um den Stiermarkt in Châteauneuf aufzuwerten.

Zuletzt dankt der Präsident allen die sich zum Wohle der Eringerviehzuchtgenossenschaft Visp-Brig und den Eringerkühen das ganze Jahr einsetzen.

Er dankt seinen Vorstandkollegen für die tolle Zusammenarbeit. Um 20.23Uhr schliesst er die Generalversammlung und leitet zum wohlverdienten Imbiss über.

Ried-Brig, Novembre 2016

Der Aktuar: Jean-Louis Borter